download www.zobodat.at

Diverse Berichte

Bericht

über die Thätigkeit des Vereins im Jahre 1879.

1. Sitzung am 7. Januar. Nach Erledigung der geschäftlichen Angelegenheiten zeigt Herr Dr. Dietrich die Früchte von Phytelephas macrocarpa vor, worauf Herr Schnorr einen längeren Vortrag über das Mikrophon hält und denselben durch viele interessante Experimente erläutert.

2. Sitzung am 14. Januar. Herr Dr. Wünsche hält einen Vortrag über Rhizopoden; im Anschluss an denselben gedenkt der Vortragende des Eozoon canadense wie des Bathybius und legt die Grundzüge der Zoologie von Claus vor. Herr Schnorr weist darauf hin, dass neuerdings das Eozoon canadense und der Bathybius als nicht organisch erkannt seien. Herr Graf zeigt darauf unter erläuternden Bemerkungen vor: Mantis religiosa und Chamaeleon africanus aus Aegypten, Draco volans aus Java und Platydactylus murorum von Nizza. Schliesslich spricht Herr Dr. Dietrich über die Lichtempfindlichkeit der Lösungen des Asphaltes in Lavendelöl und dessen Verwendung in der Heliographie.

3. Sitzung am 21. Januar. Herr Baumeister Höffner legt eine Reihe von Proben antiken Baumaterials aus Italien vor. Darauf hält Herr Dr. Gerndt einen Vortrag über die Abraumsalze von Stassfurt und zeigt Belegstücke von dem Stassfurter Vorkommen vor. Herr Graf schliesst daran Bemerkungen über das Vorkommen des Kainites und legt zum Schluss zierliche Austernstöcke einer aus Amerika eingeführten Art vor.

4. Sitzung am 28. Januar. Herr Graf spricht über den Bunsen-Schilling'schen Apparat zur Bestimmung des spezifischen Gewichtes der Gase und legt im Anschluss an den Vortrag des Herrn Dr. Gerndt über die Abraumsalze, besonders um die Haltbarkeit des Steinsalzes zu zeigen, eine aus diesem verfertigte Landschaft mit Eisenbahnwagen vor. Herr Dr. Wünsche spricht sodann über Infusorien.

5. Sitzung am 4. Februar. Nach Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten spricht Herr Dr. Wünsche über Schwämme, unter besonderer Berücksichtigung des auch bei Zwickau z. B. in

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/9

Teichen bei Weissenborn rindenartig und bei Mülsen hirschgeweihartig vorkommenden Flussschwammes (Spongilla fluviatilis). Hierauf legt derselbe vor: Jessen, Excursionsflora vom Deutschen Reich. Herr Dr. Rehm spricht darauf über Metalltherapie. Schliesslich zeigt Herr Ilisch noch einen Honigwaben von grosser Regelmässigkeit in eine Glasglocke eingebaut vor.

6. Sitzung am 11. Februar. Herr Becker hält einen Vortrag über die Centrifugalkraft und erläutert denselben durch Versuche. Hr. Dr. Wünsche spricht sodann über die Edelkoralle.

7. Sitzung am 18. Februar. Herr Berge hält einen Vortrag über die Rosen und theilt mit, dass er zwischen Schönau und Grünau zwei für Sachsen neue Rosenarten: Rosa micrantha und R. Reuteri entdeckt habe, sowie als neuen Standort für R. pomifera den Eisenbahneinschnitt bei Beiersdorf. Herr Dr. Wünsche zeigt eine Spongilla fluviatilis vor und macht auf die gemmulae aufmerksam. Herr v. Schlechtendal empfiehlt für unkundige Zeichner die für Blätter angewandte Spritzarbeit auch auf Insecten anzuwenden und legt derartig erhaltene Umrisse vor.

8. Sitzung am 28. Februar. Der Vorsitzende Herr Dr. Schurtz berichtet aus No. 15 der Verh. d. k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien 1878 über: Sphenophyllum als Ast auf einem Asterophylliten von Dr. Stur, welcher nachweist, dass Sphenophyllum der fructificirende Ast von Asterophyllites und dieses wiederum der Ast von Calamites seien. Herr Leonhardi referirt sodann aus Gaea XV. Nr. 1 über Wolkenstudien von Dr. A. Weber. Herr Dr. Dietrich legt mehrere von Herrn Haacke aus Löbau eingesandte Pflanzen vor und bespricht dieselben. Nachdem Herr Leonhardi noch über eine Arbeit von H. Hofmann in Giessen: Klimatologische Studien über Temperatur berichtet, hält Herr von Schlechtendal einen kurzen Vortrag über Mummenschanz bei den Insecten, in welchem er, unter Vorlage einer Zusammenstellung der betreffenden Thiere, auf die Aehnlichkeiten hinweist, welche viele Insecten verschiedener Ordnungen untereinander oder mit anderen Gegenständen zeigen.

9. Sitzung am 4. März. Herr Dr. Dietrich giebt zunächst eine kurze Mittheilung über eine angebliche Verbesserung der Jablochkoff'schen Kerze, worauf Herr Dr. Wünsche seinen Vortrag über die Korallenthiere und ihre geologische Bedeutung hält.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/10

10. Sitzung am 11. März. Herr Schnorr hält einen längeren Vortrag über die Gletscher und erläutert denselben durch Karten, Zeichnungen, Bilder und Photographien. Herr Dr. Wünsche spricht sodann über Armpolypen, Hydra. Zum Schluss legt derselbe noch eine von Herrn Dr. Dietrich mitgebrachte Koralle vor und bestimmt dieselbe als Tubipora Chamissonis.

11. Sitzung am 18. März. Herr Dr. Gerndt hält einen Vortrag über die Steinsalzlager und legt eine Tabelle von Uriglio's Untersuchungen vor über die Art und Weise, in welcher die verschiedenen Bestandtheile des Meereswassers durch freiwillige Verdampfung sich absetzen. Hierauf theilt Herr Dr. Wünsche mit, dass er auf einer Excursion nach Serpentinfarnen auf dem Peterlestein bei Kupferberg in Baiern durch die Ablenkung der Magnetnadel aufmerksam gemacht, gefunden habe, dass der dort anstehende Serpentin, infolge fein eingesprengten Magneteisens, polarisch-magnetisch sei. Ein vorgelegtes Handstück zeigte diese Eigenschaft in schöner Weise. Ferner legte derselbe mehrere auf jener Tour gesammelte Mineralien vor, unter denen der Asbest aus dem dortigen Serpentin, dem Tyroler in nichts nachstehend, sich durch feine Faser auszeichnet.

12. Sitzung am 1. April. Herr Fikentscher legt ein Taschen-Aneroidbarometer vor, welches als Orometer zu benutzen sei und wird dessen Construction durch Herrn Dr. Becker erläutert, hierauf hält Herr Dr. Becker einen längeren Vortrag über die Entstehungstheorie der Planeten nach Kant und Laplace und erläutert diese Theorie durch den Platow'schen Versuch. Hierauf theilt Herr Menzel eine neue Schachtförderung, ohne Anwendung von Seilen, mittelst Luftdruck, mit, wie solche in den Kohlenwerken von Epernay in Mittelfrankreich in Betrieb ist.

13. Sitzung am 22. April. Herr Fikentscher berichtet über Höhenmessungen mittelst des Taschen-Aneroidbarometers und ist der Ansicht, dass es nothwendig sei, neben diesem Barometer gleichzeitig ein stehendes Barometer zu beobachten, da sonst kaum sichere Resultate erzielt werden könnten. Herr Dr. Wünsche spricht darauf über die Pflanzenthiere (Coelenteraten).

14. Sitzung am 29. April. Herr Dr. Dietrich referirt über normale Fussbekleidung nach Dr. G. H. Mayer, unter Vorlage eines nach dessen Angaben verfertigten Stiefelpaares von

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/11

Schuhmacherm. Eismann hier; nach Herrn Fikentscher ist dieselbe bei der Sächsischen Armee eingeführt, nach Herrn Dr. Wünsche auch versuchsweise bei einigen Preussischen Truppenabtheilungen. Herr Dr. Wünsche spricht sodann über die Echinodermaten. Herr Graf zeigt einen von ihm skelettirten Delphin und eine Emys picta vor und bespricht das Knochengerüst dieser Thiere, wie die Herstellungsweise des Schildkrots. Herr Arnold legt Handstücke von Porphyr und von Thonstein aus der Teufe von circa 290 bezieh. 360 Meter der neuen Schächte des Erzgeb. Ver. vor und bespricht eingehends die beim Abteufen durchsunkenen Schichten des Rothliegenden bezüglich ihrer Mächtigkeit, ihrer petrographischen Beschaffenheit und hebt besonders die Domeykit und Kupfer führenden Porphyre, sowie die in höchst eigenthümlicher Weise auftretenden dichten und mandelsteinartig ausgebildeten Melaphyre hervor.

15. Sitzung am 6. Mai. Herr Schnorr bespricht (in Bezug auf: Edelmann: Neue Apparate für naturwissenschaftliche Schule und Forschung, Heft 1) das Bifilar Electroskop von Beetz und die Vorführung der Volta'schen Fundamentalversuche in der Vorlesung. Hierauf hält Herr Dr. Wünsche einen Vortrag über die Anatomie und Physiologie der Pilze, spricht ferner über die Gattung Asterias und legt schliesslich noch: Corda, icones fungorum hucusque cognitorum, Band 5, vor.

16. Sitzung am 13. Mai. Herr Dr. Wünsche bespricht die Holothurien und Crinoiden und giebt einen kurzen Rückblick auf das gesammte bisher besprochene Gebiet der niederen Thierordnungen.

17. Sitzung am 20. Mai. Herr Dr. Wünsche legt vor: Clavis synoptica hymenomycetum Europaeorum von Cook und Quelet, London, das Werk kurz kritisirend; hierauf legt derselbe Quarze aus dem Melaphyr von Gospersgrün vor, sowie ein Stück Calcit vom Brückenbergschacht No. 4 mit eingewachsenen Kugeln von Nadeleisenerz (?). Sodann hält Herr Schnorr einen Vortrag über die Verwitterung im Hochgebirge im Anschluss an einen gedruckten Vortrag von Alb. Heim in Zürich; mit Hinweis auf ausgelegte Bilder und Panoramen.

18. Sitzung am 27. Mai. Herr Dr. Dietrich legt Celluloidmasse aus der Fabrik von E. Schering in Berlin vor und spricht über die Darstellung dieser Substanz. Herr Dr. Schurtz bespricht

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/12

im Anschluss hieran den Hectographen. Herr Menzel legt Stücke eines Mineral vor, welches als Kesselstein auf dem Brückenbergschachte No. 2. entstanden ist, und nach einer in Freiberg veranlassten Untersuchung als Magnesiahydrat oder künstlicher Bruzit erkannt worden ist. Herr Schnorr legt einige gut gebildete Quarzkrystalle von Suttrop bei Warstein in Westfalen vor, sowie Neuropteris Loshii, Calamites infractus und Annularia carinata aus dem Thonstein von Vielau.

19. Sitzung am 10. Juni. Herr Naumann legt eine Anzahl lebender Pflanzen vor, welche er auf einem Ausflug nach der Fränkischen Schweiz gesammelt hatte. Herr Ilisch bespricht den Rostpilz, Aecidium Euphorbiae und legt ein mit demselben behaftetes Exemplar von Euphorbia Cyparissias vor. Herr Dr. Schurtz reicht einen alten Blechkrug herum, welcher, auf die Brückenberghalde geworfen, von einem Rothschwänzchenpaar als Nistplatz gewählt wurde. Herr Schnorr berichtet über einen in mineralogischem Interesse in das obere Erzgebirge unternommenen Ausflug und legt eine Reihe mitgebrachter Mineralien vor, darunter einen Quarzdrilling von Platten, welcher vollständig mit den Quarzdrillingen von Wolfgang-Maassen bei Schneeberg (beschrieben von G. von Rath in Bonn 1874) übereinstimmt.

20. Sitzung am 1. Juli. Herr Dr. Dietrich legt in getrockneten Exemplaren vor: Dictamnus Fraxinella, Evonymus nana, Primula japonica, Diervillia canadensis und bespricht dieselben. Herr Fikentscher bemerkt, dass neuerdings die Rinde der Salix viminalis aus hiesiger Gegend zu guten Preisen ausgeführt und zur Darstellung des Salicins verwendet werde.

21. Sitzung am 15. Juli. Herr Dr. Staude zeigt Cerius Dykianus vor. Hierauf hält Herr Wild einen Vortrag über Rinden. Bezüglich der Weidenrinden theilt Herr Berge mit, dass man gewisse Weidenarten durch den Geschmack unterscheiden könne, und giebt den Verkaufspreis der Weidenrinden in hiesiger Gegend für 1 Kilogr. auf 6 Mk. an. Herr Wichmann giebt an, dass die Weidenrinde nicht blos zur Darstellung des Salicins verwandt werde, sondern dass auch ein Parfum aus dem Extractum salicis dargestellt werde. Herr von Schlechtendal legt schliesslich noch einige Maikäfer: Melolontha vulgaris und hippocastani vor, bespricht ihre Unterscheidungsmerkmale und macht auf die verschiedene Ausbildung der Afterdecken aufmerksam, die in

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/13

einzelnen Fällen die Vermuthung einer Kreuzung beider Arten nahe legt; besonders interessant ist ein Zwitter von M. vulgaris, kenntlich an der einseitig männlichen, andernseitig weiblichen Bildung der Fühler und der Augen, im Uebrigen von vorwiegend männlichem Typus, wie der stark entwickelte Penis zeigt.

22. Sitzung am 19. August. Herr von Schlechtendal legt die Larve einer Kröte in Spiritus vor, welche von Herrn Bleinert gefangen, durch ihre Grösse demselben auffiel. Herr Schnorr bespricht sodann von ihm aus dem Zillerthal mitgebrachte Mineralien und berichtet über das Zillerthal und eine Besteigung des Hochfeilers, wobei, von Hochgewitter überrascht, er ein sausendes Ausströmen der Erdelectricität aus den Spitzen der Eispickel beobachtete.

23. Sitzung am 9. September. Herr Dr. Dietrich referirt über die Schwämme von Lenz, neu bearbeitet von Dr. Wünsche und bespricht eine Anzahl interessanter getrockneter Pflanzen, die er aus Samen, aus dem bot. Garten zu Dresden, erzogen, und legt eine kletternde Cucurbitacee: Sicyos angulatus lebend vor, welche in seinem Garten sich ausgesäet hatte. Hierauf hält Herr Graf einen Vortrag über Polarisation.

24. Sitzung am 16. September. Herr Dr. Staude berichtet auf Grund eines Versuchs, den der Magnetiseur Hansen auf seine Veranlassung zur Heilung einer Kranken gemacht, dass diesem Herrn eine „magnetische Kraft“, mit der er auf Andere wirke, nicht inne wohne. Herr Dr. Wünsche legte sodann fruchttragende Lemna polyrrhiza vor. Herr von Schlechtendal zeigt an Querschnitten eines Weidenzweiges die Verwüstungen der Cecidomyia saliciperda; und bringt mehrere Pflanzenläuse zur Ansicht, wobei er bemerkt, dass er die bisher unbekannten Männchen von Aspidiotus conchaeformis erzogen und beobachtet habe, dass diese sich nicht mit den gleichzeitig ausschlüpfenden weiblichen Thieren begatten, sondern die einjährigen Weibchen aufsuchen, welche in Rindenspalten versteckt, bereits von einem zarten, gelben Schilde bedeckt sind, unter welches die Männchen den Befruchtungsapparat einbringen. Zum Schluss berichtet Herr Dr. Wünsche über eine Zwiebel, Allium Cepa, welche sehr deutlich zeige, dass die Scheibe als verkürzter Stengel anzusehen sei. An der erwähnten Zwiebel sei dieser Theil zu einem wirklichen, grünen, 20 Centimeter langen Stengel ausgewachsen, an dessen oberem Ende die Zwiebel stehe, während

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/14

das untere Ende bewurzelt sei. Herr Dr. Schurtz fügt hinzu, dass dieses auch an Hyazinthenzwiebeln zu sehen sei, indem bei höherem Alter durch Absterben der äusseren Zwiebelschalen der untere Theil sich stielartig verlängere.

25. Sitzung am 30. September. Herr J. H. Puschmann, Steiger aus Bockwa, stellt das Modell einer ihm patentirten Fangvorrichtung für Förderhunde und Wagen auf schiefer Ebene auf und bespricht dasselbe. Sodann erwähnt Herr Dr. Schurtz eines neuen Explosionsstoffes, der Sprenggelatine.

26. Sitzung am 7. October. Herr Dr. Wünsche bespricht die Pilze: Marasmius Rotula, Lepiota rhacodes, Geaster fornicatus. Herr von Schlechtendal legt reife und unreife Früchte von Majauthemum bifelium vor, und Herr Dr. Schurtz aus dem Planitzer Melaphyr Rauchtopas mit aufsitzendem und eingeschlossenem Nadeleisen. Herr Naumann berichtet über die von Herrn Dr. Zimmermann in Chemnitz eröffnete Pilzausstellung. Herr Schnorr zeigt sodann an Papierstreifen, welche Figuren entstehen, wenn eine in sich selbst zurücklaufende gedrehte Fläche, durch einen in sich zurücklaufenden Schnitt zerlegt werde.

27. Sitzung am 14. October. Herr Mensing legt eine Anzahl Zweige von mehreren Parkbäumen vor, darunter die einer Esche, welche durch eigenthümlich geschlungene Formen ausgezeichnet sind. Herr Dr. Schurtz berichtet über den Schlossgarten zu Greiz in botanischer Hinsicht. Herr Schnorr spricht mit Hinweis auf Belegstücke über die Apophyllite von Aussig im Vergleich zu denen von Andreasberg und vom Fassathal.

28. Sitzung am 21. October. Herr Dr. Dietrich legt, als Anhang zu den von Herrn Mensing in vor. Sitzung mitgebrachten Zweigen, 11 Ahornarten seines Herbars mit 2 Varietäten, sowie Esche und Platane vor. Herr Schnorr weist darauf hin, dass eine Versteinerung aus dem Kohlengebirge von Oberhohndorf in der E. J. Richterstiftung, von Geinitz als Halonia irregularis bestimmt und abgebildet, von Herrn Dr. Sterzel als Krebsschale angesehen wird, welche Vermuthung augenscheinlich die richtigere ist, und legt eine zweite Halonia aus dem Eisenstein zum Vergleich vor; ferner zeigt derselbe einen Feuerstein (Klapperstein) von Rügen und bemerkt, dass diese Steine in gewissen Fällen von Juden als Heilmittel angewendet würden. Hierauf hält Herr Dr. Wünsche einen Vortrag über die Insel Rügen.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/15

29. Sitzung am 28. October. Herr Dr. Schurtz zeigt Achillea tanacetifolia als Topfpflanze vor. Herr von Schlechtendal hält hierauf einen Vortrag über die Nahrungsmittel der Insecten. Herr Dr. Wünsche findet nach den neuesten Nachrichten die Angabe bestätigt, dass der vergiftete Honig von Trapezunt von den Bienen aus Azalea pontica entnommen wird. Herr Herbrig legt sodann eine Anzahl vorzüglicher Fischreste aus dem Fliesch der Glarner Schieferschichten vor, die aus einem Bruch im Besitz von Heiurich Siemons stammen und bemerkt beiläufig, dass in Thüringen aus diesen Schiefern Schiefertafeln hergestellt werden; ferner zeigt Derselbe Palaeophycus macrocystoides, nach Geinitz eine fossile Fucoidee aus den Thonschieferbrüchen von Lössnitz, wo der Vortragende dieselbe 1871 entdeckte. Herr Dr. Wünsche bemerkt die Zugehörigkeit der Nummuliten zu den Rhizopoden und giebt die Ausbreitung der Nummulitenschichteu an. Schlieslich legt Herr Ilisch von ihm aus Samen erzogene Kartoffeln vor.

30. Sitzung am 4. November. Herr Becker hält einen Vortrag über: der Mars, eine kleine Erde. Herr Graf lässt durch Herrn Naturalist F. Meyer aus Hamburg eine Sammlung lebender Reptilien vorführen und zwar: Testudo graeca und carbonaria; Terapita carinata; Emys europaea, lutaria und punctata; Clemmys insculpata; Cinosternon pensylvanicum; Chelydra serpentina; Hydromedura tigris. — Lacerta smaragdina; Zootoca vivipara; Ameiva dorsalis; Ablepharus pannonicus. — Coluber leopardinus und Spilotes paecilostoma. Ueber die Ernährung dieser Thiere befragt, bemerkt Herr Meyer, dass er die Schildkröten mit gehacktem Kalb- und Schweinefleisch, die Lacerten mit Honigbienen füttere. Herr Fikentscher knüpft daran die Bemerkung, dass die Emys Europaea bei einer Höhe von circa 2100 Meter fast leblos werde und wird diese Erscheinung von Herrn Meyer bestätigt, und bemerkt, dass die Bergeidechse noch bei einer Höhe von 3000 Meter vorkäme. Herr Graf sieht den Grund hierfür in der beschränkten Lungenerweiterung bei den Schildkröten, die nur schluckweise athmen könnten. Herr Schnorr theilt schliesslich mit, dass Prof. Fechner in Leipzig ihn um Sammelung von Ideenverbindung zwischen Vorstellungen und Vocalen, ersucht habe.

31. Sitzung am 11. November. Herr von Schlechtendal legt eine biologische Zusammenstellung von Orgyia antiqua vor.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/16

Herr Dr. Wünsche referirt aus: Botanische Zeitung 45: über die neuesten Untersuchungen von Professor Wiesner, nach denen das chinesische Reispapier aus dem Marke der Aralia papyrifera bereitet werde. Herr Dr. Becker hält einen II. Vortrag über den Mars.

32. Sitzung am 18. November. Herr Dr. Schurtz zeigt Crocus autumnalis-sativus als Stammpflanze des Safrans vor, sowie eine Reihe von Farbenvarietäten von Arctia Caja, durch verschiedene Fütterung erzielt. Nachdem Herr Leonhardi ein Schulmikroskop mit 50facher Vergrösserung vorgelegt, hält Herr von Schlechtendal einen Vortrag über das Leben der Spinnen.

33. Sitzung am 25. November. Herr Dr. Dietrich spricht über ein massenhaftes Auftreten von Trichonys sulcicollis Reichb., Rhizophagus parallelicollis Gyll. nebst deren Larven, ferner Tönnchenpuppen und Larvenhülle von Musciden, sowie Julus sabulosus in den organischen Resten bei Ausgrabung von Leichen (Verh. Plenarsitzung des Landes-Medicinalcollegiums am 24. Nov.). Herr Schnorr referirt kurz aus der „Isis" über das Auffinden einer Krebsscheere in dem Lugauer Steinkohlengebirge, welche von Dr. Geinitz als Arthropleura ornata bezeichnet wurde. Hierauf hielt Herr Dr. Becker einen Vortrag über die Bewohner Afrikas.

34. Sitzung am 2. December. Herr Schnorr hält nach Prof. Weinhold's Schrift über Hypnotismus und Hansenismus einen experimentellen Vortrag. Herr Dr. Staude bemerkt, dass das gedankenlose Anstarren des glänzenden Knopfes nicht Hansen's eigenthümliche Erfindung sei, dass schon Braid 1841 als narkotisches Mittel den Blick eines Negers angewandt habe; seit aber 1847 der Schwefeläther, 1848- 49 der Chloroform zum Betäuben angewandt werde, sei der Hypnotismus ausser Gebrauch gekommen. Herr von Schlechtendal berichtet, im Anschluss an eine Frage in der vor. Sitzung: welchen Zeitraum eine Leiche zur gänzlichen Auflösung in der Erde bedürfe? aus den Schriften der Naturf.-Ges. in Danzig 1878 über die von Major Kasiski bei den Ausgrabungen heidnischer Begräbnissstätten angestellten Beobachtungen. Ferner weist Derselbe darauf hin, dass im Sitzungsber. der naturwiss. Gesellsch. Isis (Dresden 1879) die Seite 62 gegebene Beschreibung und Abbildung: Monströser Wurzelwarzen einer jungen Eiche, vermuthen lassen, dass diese Bildung

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/17

das Product der Gallwespe Aphilothrix Sieboldi sei und zeigt die Galle dieser Wespe als Beleg herum.

35. Sitzung am 9. December. Herr Wild bespricht 3 Regenpfeifer: Oedicnemus crepitans, Charadrius auratus und morinellus, welche auf ihrem Durchzuge in hiesiger Gegend erlegt resp. gefangen worden sind.

36. Sitzung am 16. December. Herr Dr. Gerndt hält einen längeren Vortrag über die assimilirende Eigenschaft der Pflanzen.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/18

Mitglieder des Vereins im Jahre 1879.

a. Correspondirende Mitglieder:

Artzt, Verm.-Ingenieur in Plauen i/V.
Dr. Günther, Geheimer Medicinalrath in Dresden.
Kreischer, Bergrath in Freiberg.
Metzger, Bergingenieur in Japan.
Müller, Hüttenmeister in Oberschlema.
Poscharsky, Inspector des botan. Gartens in Dresden.

b. Ordentliche Mitglieder:

Dr. Aé, Apotheker.
Arnold, Markscheider u. Bergverwalter.
Dr. Barth, Bezirksarzt.
Becker, Gymnasialoberlehrer.
Becker, Oberlehrer an der höhern Bürgerschule.
Berg, Bergdirector.
Berge, Lehrer.
Dr. Beyer, prakt. Arzt.
Bräuninger, Buchhändler.
Dr. Dietrich, prakt. Arzt.
Döhner, Buchhändler.
Elgt, Kunst- u. Handelsgärtner.
Esche, Faktor.
Facilides, Apotheker.
Fiedler, Buchhändler.
Fikentscher, Fabrikbesitzer.
Fischer, Stadtrath u. Fabrikbesitzer.
Dr. Gerndt, Realschuloberlehrer.
Graf, Realschuloberlehrer.
Günther, Buchdruckereibesitzer.
Harnisch, Markscheider.
Hartung, Bergingenieur.
Hentschel, Stadtrath und Banquier.
Herbrig, Dampfkessel- und Fabrikinspector.
Dr. Hofmann, prakt. Arzt.
Hofmann, Fabrikbesitzer.
Höffner, Baumeister.
Ilisch, Lehrer.
Kästner, Bergdirector.
Kessner, Viceschuldirector.
Kessner, Lehrer.
Dr. Klopfer, prakt. Arzt.
Körner, Superintendent.
Kunz, Realschuloberlehrer.
Lempe, Wasserbauinspector.
Leonhardi, Regierungsrath.
Dr. Lippold, Gymn.-Oberlehrer.
Lohse, Droguist.
Matthes, Zahnarzt.
Mensing, Fabrikdirector.
Menzel, Berginspector.
Mittenzwei, Chemiker.
Mosebach, Stadtrath.
Mosebach jun., Kaufmann.
Mosen, Professor u. Gymnasialoberlehrer.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/19

Naumann, Bürgerschullehrer.
Oppe, Bergdirector.
Otto, Betriebsassistent.
Rabitz, Schuldirector.
Dr. Rascher, Medicinalrath.
Saalberg, Kaufmann.
Sarfert, Kaufmann.
Dr. Saxe, Anstaltsarzt.
Schencke, Bergdirector und Markscheider.
Schink, Anstaltskatechet.
v. Schlechtendal, Markscheid.
Schlegel, Kaufmann.
Schlegel, Rechnungsführer.
Dr. Schmidt, prakt. Arzt.
Schnorr, Realschuloberlehrer.
Schramm, Stadtbaumeister.
Schulz, Bergschuldirector.
Dr. Schurtz, Bergdirector.
Schwenke, Apotheker.
Dr. Staude, Medicinalrath und Oberarzt am Kreiskrankenstift.
v. Steindel, Bergdirector.
Streit, Oberbürgermeister.
Thost, Albin, Kaufmann.
Thost, Louis, Banquier.
Thomas, Schuldirector.
Wiede, Bergdirector.
Wild, Lehrer.
Dr. Wünsche, Gymn.-Oberlehr.
Dr. Zetzsche, Augenarzt.
Zückler, Stadtältester.

Als Vereinsvorstand fungirten für 1879:

Dr. Schurtz, Vorsitzender.
Dr. Dietrich, Stellvertreter.
v. Schlechtendal, 1. Protocollant.
Schnorr, 2. Protocollant.
Hentschel, Kassirer.
Döhner, Bibliothekar.

Für das Jahr 1880 sind sämmtliche oben genannte Herren als Vorstandsmitglieder wiedergewählt worden.

Im Laufe des Jahres 1879 traten aus dem Verein freiwillig aus: Herr Lehrer Geih und Herr Markscheider Gröppel. Durch den Tod verlor der Verein ebenfalls ein Mitglied, Herrn Advocat Schmidt, und endlich fortzugshalber noch ein Mitglied: Herrn Dr. Rehm. Im Ganzen 4 Mitglieder. Neue Mitglieder sind in diesem Jahre nicht eingetreten. Der Verein zählte am Schlusse des Jahres 1879: 75 ordentliche Mitglieder.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/20

Verzeichniss der Bücher, Brochüren u. Jahresberichte,

welche dem Vereine für Naturkunde im Jahre 1879/80 im Umtausch und als Geschenke zugegangen sind.

Augsburg, Bericht 25 des naturhistorischen Vereins f. d. J. 1879.

Berlin, Verhandlungen des botanischen Vereins der Provinz Brandenburg. 20. Bd. 1878.

Bern, Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft f. d. J 1878 u. 1879.

„ Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft f. d. J. 1877/78.

Bistritz i/Siebenb., Jahresbericht 5 der Gewerbeschule. 1878.

Bonn, Verhandlungen der preuss. Rheinlande und Westphalen von Dr. Andrae. 35. u. 36. Jahrgang. 1878 u. 1879.

Bremen, Abhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins. VI. Band, 2. u. 3. Heft.

Breslau, Zeitschrift für Entomologie, herausgegeben vom Verein für schlesische Insektenkunde. Neue Folge. 7. Heft. 1878.

Brünn, Verhandlungen des naturforschenden Vereins. 17. Band. 1878.

Brüssel, Annales de la société géologique de Belgique. Tome V. 1877/78.

„ Bulletin de la société royale de botanique de Belgique. Tome XVIII. 1879.

„ Memoires de la société royale des sciences de Liège. Serie II. Tome VII. u. VIII. 1878.

Cassel, Bericht 26 u. 27 des Vereins für Naturkunde f. d. J. 1878/79 u. 1879/80.

Chemnitz, Jahresbericht 18 — 20 des erzgebirgischen Gartenbauvereins f. d. J. 1876/77, 1877/78, 1878/79.

Danzig, Schriften der naturforschenden Gesellschaft. IV. Bd. 3. Heft. 1878.

Darmstadt, Jahresbericht des Gartenbauvereins. 1879.

„ Notizblatt des Vereins für Erdkunde. III. Folge. 18. Heft. 1879.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/21

Donaueschingen, Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte. III. Heft. 1880.

Dresden, Jahresbericht des Vereins für Erdkunde. 16. Jahrg. 1879.

„ Mittheilungen der oekonomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen f. d. J. 1878/79.

„ Sitzungsberichte der naturwissenschaftlichen Gesellschaft „Isis". 1879. Januar—Juni.

Dürkheim, Jahresbericht 33—35 des naturwissenschaftlichen Vereins der Rheinpfalz „Pollichia" f. d. J. 1875, 1876 u. 1877.

Emden, Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft 64. Jahrg. 1878.

Kleine Schriften der naturforschenden Gesellschaft. 18. Heft.

Erlangen, Sitzungsberichte der physikalisch-medicinischen Societät. 11. Heft. 1878/79.

Frankfurt a/M., Bericht über die Senckenbergische naturforschenden Gesellschaft. 1878/79.

„ Jahresbericht d. physikalischen Vereins. 1877/78.

Giessen, Bericht 18 der Oberhessischen Gesellschaft f. Natur- und Heilkunde. 1879.

Graz, Mittheilungen des Vereins der Aerzte in Steiermark über das 15. Vereinsjahr 1877/78.

„ Mittheilungen des naturwissenschaftlichen Vereins f. Steiermark. Jahrg. 1879.

Greifswald, Mittheilungen aus dem naturwissenschaftlichen Verein von Neu-Vorpommern und Rügen. 11. Jahrg. 1879.

Halle a/S., Mittheilungen des Vereins f. Erdkunde. 1879.

Hamburg, Verhandlungen des naturwissenschaftl. Vereins von Hamburg-Altona. Neue Folge. 3. Heft. 1878.

Hanau, Bericht der Wetterauischen Gesellschaft. 1873—1879.

Innsbruck, Bericht des naturwissenschaftlich-medicinischen Vereins. IX. Jahrg. 1878.

„ Zeitschrift des Ferdinandeums für Tyrol und Voralberg. 23. Heft. 1879.

Kiel, Schriften des naturwissenschaftlichen Vereins f. Schleswig-Holstein. III. Bd. 2. Heft. 1879.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/22

Landshut, Bericht 7 des botanischen Vereins. 1878/79.
Lausanne, Bulletin de la société vaudoise des sciences naturelles vol. XVI, Nr. 82 u. 83.
Leipzig, Bericht des Museums für Völkerkunde. VII. Jahrg. 1879.
„ Mittheilungen des Vereins f. Erdkunde. 1878.
„ Sitzungsberichte der naturforschenden Gesellschaft. 5. Jahrg. 1879.
Linz, Jahresbericht 10 des Vereins für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns. 1879.
Luxemburg, Publications de l'institut royal grand ducal de Luxembourg. Tome XVII. 1878.
Madison, Jahresbericht des naturhistorischen Vereins von Wisconsin. 1879/80.
Marburg, Sitzungsberichte der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften f. d. J. 1878 u. 1879.
Mitau, Sitzungsberichte der Kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst. Jahrg. 1878.
Moscau, Bulletin de la société impèrial de naturalistes de Moscou. Année 1879. 1. u. 2. Theil cplt.
Münster, Jahresbericht 7 des westphälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst. 1878.
Neu-Brandenburg, Archiv des Vereins für Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. 33. Jahrg. 1879.
Osnabrück, Jahresbericht, Vierter des naturwissenschaftlichen Vereins.
Pisa, Atti della società Toscana di scienze naturali. Vol. IV. 1879.
Regensburg, Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins, 11. Heft, sowie Correspondenzblatt, 32. Jahrg. 1878.
Reichenberg, Mittheilungen aus dem Vereine der Naturfreunde. 11. Jahrg. 1879 u. 1880.
Rom, Atti della reale accademia dei Lincei anno CCLXXIV: memorie della classe di scienze fisiche, matematiche e naturali. Serie terza vol. II—IV. 1878 1879.
St. Gallen, Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturforschenden Gesellschaft. 1877/78.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/23

St. Gallen, Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft. Jahresbericht 1878/79.

Triest, Bolletino della società Adriatica di scienze naturali. Vol. V. 1879.

Washington, Schriften und Bücher der Smithsonican Institution.

Wien, Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft. IX. Bd. 1879.

„ Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlichen Kenntnisse. 20. Bd. 1879/80.

„ Verhandlungen der geologischen Reichsanstalt Jahrg. 1879.

„ Verhandlungen der zoolog.-botanischen Gesellschaft. 29. Bd. 1879.

Zürich, Vierteljahrsschrift d. naturforschenden Gesellschaft. 23. Jahrg. 1.–4. Heft. 1878.

Ferner: als Geschenke:

Ermann, Dr., W., Mittheilungen der Afrikanischen Gesellschaft in Deutschland. II Heft. Berlin 1879.

Hochtouren in der Brenta und Adamello = Presanella-Gruppe von Dr. H. Schnorr.

v. Schlechtendal und Wünsche, Die Insecten. I.–III. Abthlg. Leipzig 1879.

Zöllner, Beobachtungen von Protuberanzen der Sonne.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id392573954-18790000/24

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht des Vereins für Naturkunde zu Zwickau i.S.

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: 1879

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Diverse Berichte 5-20